

# Inhalt

<b>Inklusion: Sind tatsächlich alle Fragen geklärt? – Vorwort</b> . . . . .	5
<b>1. Einführung</b> . . . . .	15
<b>2. Der Response-to-Intervention-Ansatz im Überblick</b> . . . . .	18
2.1 Mehrebenenprävention . . . . .	19
2.2 Datengeleitete Förderentscheidungen . . . . .	20
2.3 Evidenzbasierte Praxis . . . . .	25
2.4 Forschungsstand zum RTI-Ansatz . . . . .	25
<b>3. Umsetzung der zentralen RTI-Elemente im RIM</b> . . . . .	28
3.1 Mehrebenenprävention . . . . .	28
3.2 Datengeleitete Förderentscheidungen . . . . .	34
3.3 Evidenzbasierte Praxis . . . . .	34
3.4 Gestaltung des Lernbereichs Deutsch . . . . .	37
3.4.1 Ausgangspunkt: Erkenntnisse zur Entwicklung schriftsprachlicher Kompetenzen . . . . .	37
3.4.2 Mehrebenenprävention und evidenzbasierte Praxis im Deutschunterricht . . . . .	38
3.4.3 Formative Evaluation und Förderarbeit im Lernbereich Deutsch . . . . .	40
3.5 Gestaltung des Lernbereichs Mathematik . . . . .	41
3.5.1 Ausgangspunkt: Wesentliche Erkenntnisse zur Entwicklung mathematischer Kompetenz . . . . .	41
3.5.2 Mehrebenenprävention und evidenzbasierte Praxis im Lernbereich Mathematik . . . . .	42
3.5.3 Formative Evaluation und Förderarbeit im Lernbereich Mathematik . . . . .	44
3.6 Gestaltung des Entwicklungsbereichs emotional-soziale Entwicklung . . . . .	44
3.6.1 Ausgangspunkt: Störungsbilder im Bereich der emotionalen und sozialen Entwicklung . . . . .	44
3.6.2 Mehrebenenprävention und evidenzbasierte Praxis im Förderbereich emotionale und soziale Entwicklung . . . . .	45
3.6.3 Formative Evaluation und Förderarbeit im Förderbereich emotionale und soziale Entwicklung . . . . .	47
3.7 Gestaltung des Entwicklungsbereichs Sprache . . . . .	48
3.7.1 Ausgangspunkt: Sprachentwicklungsstörungen . . . . .	48
3.7.2 Mehrebenenprävention und evidenzbasierte Praxis im Förderbereich Sprache . . . . .	49
3.7.3 Formative Evaluation und Förderarbeit im Förderbereich Sprache . . . . .	50

<b>4.</b>	<b>Evaluationsergebnisse bis 2013</b> .....	52
4.1	Teilstudie 1: Kontrollgruppenstudie (Gesamt- und Zwillingsgruppen sowie Förderbereiche LES) .....	53
4.1.1	Methodik. ....	53
4.1.1.1	Forschungsleitende Fragestellungen und Forschungshypothese .....	53
4.1.1.2	Untersuchungsgruppen. ....	54
4.1.1.3	Untersuchungsplan .....	58
4.1.1.4	Erhebungsinstrumente .....	59
4.1.1.5	Untersuchungsdurchführung und -verlauf sowie Datenauswertung. ....	65
4.1.2	Ergebnisdarstellung .....	68
4.1.2.1	Ergebnisse des Gesamtgruppenvergleichs .....	68
4.1.2.2	Ergebnisdarstellung im Bereich des Lernens (Zwillingsgruppen) .....	72
4.1.2.3	Ergebnisdarstellung im Bereich der emotional-sozialen Entwicklung (Zwillingsgruppen). ....	91
4.1.2.4	Ergebnisdarstellung im Bereich der sprachlichen Entwicklung .....	97
4.2	Teilstudie 2: Analyse der VERA-Daten Klasse 3 im Zeitraum von 2009 bis 2013. ....	105
4.2.1	Methodik. ....	105
4.2.2	Ergebnisdarstellung .....	106
4.2.2.1	Analyse der VERA-Daten Klasse 3 2009 .....	106
4.2.2.2	Analyse der VERA-Daten Klasse 3 2010 .....	108
4.2.2.3	Analyse der VERA-Daten Klasse 3 2011 .....	110
4.2.2.4	Analyse der VERA-Daten Klasse 3 2012 .....	112
4.2.2.5	Analyse der VERA-Daten Klasse 3 2013 .....	114
4.3	Teilstudie 3: Rügen versus Grundschulen des SSA HGW mit RIM-Anteilen .....	116
4.3.1	Methodik. ....	116
4.3.2	Ergebnisdarstellung .....	118
4.4	Teilstudie 4: Vergleich der DFK in Stralsund und M-V .....	121
4.4.1	Methodik. ....	121
4.4.2	Ergebnisdarstellung .....	122
<b>5.</b>	<b>Abschlussevaluation nach vier Schulbesuchsjahren</b> .....	126
5.1	Teilstudie 5: Kontrollgruppenstudie (Gesamt- und Zwillingsgruppen sowie Förderbereiche LES) .....	128
5.1.1	Methodik. ....	128
5.1.1.1	Forschungsleitende Fragestellungen und Forschungshypothese .....	128
5.1.1.2	Untersuchungsgruppen und Dropin- und Dropout-Analyse .....	129
5.1.1.3	Untersuchungsplan .....	131
5.1.1.4	Erhebungsinstrumente .....	132
5.1.1.5	Untersuchungsdurchführung und -verlauf sowie Datenauswertung. ....	135
5.1.1.6	Analyse von Störvariablen: Angaben zu schulischen und außerschulischen Rahmenbedingungen in den untersuchten Regionen .....	135

5.1.2	Ergebnisdarstellung . . . . .	142
5.1.2.1	Ergebnisse des Gesamtgruppenvergleichs . . . . .	142
5.1.2.2	Ergebnisdarstellung im Bereich des Lernens (Zwillingsgruppen) . . . . .	150
5.1.2.3	Ergebnisdarstellung im Bereich der emotional-sozialen Entwicklung (Zwillingsgruppen). . . . .	172
5.1.2.4	Ergebnisdarstellung im Bereich der sprachlichen Entwicklung . . . . .	180
5.2	Teilstudie 6: Deskriptive Darstellung der Kindergruppen mit (sonder-)pädagogischen Förderbedarfen zum Ende der Klasse 4 und Angaben zu deren Häufigkeit. . . . .	191
5.2.1	Methodik. . . . .	195
5.2.1.1	Forschungsleitende Fragestellungen und Forschungshypothese . . . . .	195
5.2.1.2	Untersuchungsdurchführung und -verlauf sowie Datenauswertung. . . . .	196
5.2.2	Ergebnisse . . . . .	197
5.2.2.1	Förderbedürftige Kinder auf der Insel Rügen . . . . .	197
5.2.2.2	Förderbedürftige Kinder der Hansestadt Stralsund . . . . .	214
5.2.3	Vergleich der Befunde in den Regionen. . . . .	231
5.2.3.1	Vergleichende Darstellung der Prävalenzen verschiedener Förderbedarfe in den Regionen. . . . .	231
5.2.3.2	Angaben zu Komorbiditäten in den Bereichen Lernen und emotional-soziale Entwicklung . . . . .	234
5.3	Teilstudie 7: Analyse der Treatmentumsetzung in Rügener Projektklassen und Befragung zur Einstellung und Zufriedenheit mit der pädagogischen Arbeit in den Schulen. . . . .	235
5.3.1	Methodik. . . . .	236
5.3.1.1	Forschungsleitende Fragestellungen . . . . .	236
5.3.1.2	Untersuchungsdurchführung und -verlauf sowie Datenauswertung. . . . .	236
5.3.2	Ergebnisse . . . . .	238
5.3.2.1	Ergebnisse der Treatmentumsetzung in Rügener Projektklassen. . . . .	238
5.3.2.2	Ergebnisse der Elternbefragung zur Zufriedenheit mit der pädagogischen Arbeit in den Schulen . . . . .	246
<b>6.</b>	<b>Zusammenfassung der Befunde . . . . .</b>	<b>250</b>
6.1	Zusammenfassung der Teilstudie 1: Ergebnisse der Kontrollgruppenstudie . . . . .	250
6.1.1	Ergebnisse der Zwillingsgruppen im Bereich Mathematik . . . . .	250
6.1.2	Ergebnisse der Zwillingsgruppen im Bereich Lesen. . . . .	251
6.1.3	Ergebnisse der Zwillingsgruppen im Bereich Rechtschreiben . . . . .	251
6.1.4	Ergebnisse im Förderschwerpunkt Lernen . . . . .	251
6.1.5	Ergebnisse im Förderschwerpunkt emotional-soziale Entwicklung. . . . .	252
6.1.6	Ergebnisse im Förderschwerpunkt Sprache. . . . .	253
6.2	Zusammenfassung der Teilstudie 2: VERA-Daten 2009 bis 2013. . . . .	253

6.3	Zusammenfassung der Teilstudie 3: Rügen versus Grundschulklassen mit RIM-Anteilen . . . . .	254
6.4	Zusammenfassung der Teilstudie 4: DFK Stralsund versus DFK M-V . . . . .	254
6.5	Zusammenfassung der Teilstudie 5: Ergebnisse der Kontrollgruppenstudie . . . . .	255
6.5.1	Ergebnisse der Zwillingsgruppen im Bereich Mathematik . . . . .	255
6.5.2	Ergebnisse der Zwillingsgruppen im Bereich Lesen . . . . .	256
6.5.3	Ergebnisse der Zwillingsgruppen im Bereich Rechtschreiben . . . . .	256
6.5.4	Ergebnisse im Förderschwerpunkt Lernen . . . . .	257
6.5.5	Ergebnisse im Förderschwerpunkt emotional-soziale Entwicklung. . . . .	257
6.5.6	Ergebnisse im Förderschwerpunkt Sprache . . . . .	258
6.6	Zusammenfassung der Teilstudie 6: Befunde zu besonderen Förderbedarfen . . . . .	260
6.6.1	Befunde zu besonderen Förderbedarfen auf Rügen . . . . .	260
6.6.2	Befunde zu besonderen Förderbedarfen in Stralsund . . . . .	262
6.6.3	Zusammenfassung der Befunde zu Prävalenzen und Komorbiditäten . . . . .	263
6.7	Zusammenfassung der Teilstudie 7: Analyse der Treatmentumsetzung . . . . .	264
7.	<b>Diskussion, Schlussfolgerungen und Ausblick.</b> . . . . .	266
7.1	Methodenkritische Aspekte . . . . .	266
7.2	Zusammenfassende Beantwortung und Diskussion der Fragestellungen . . . . .	270
7.3	Fazit, Schlussfolgerungen und Ausblick . . . . .	279
	Literatur . . . . .	285
	Tabellenverzeichnis . . . . .	298
	Abbildungsverzeichnis . . . . .	304
	Abkürzungsverzeichnis . . . . .	306
	Verzeichnis der Autorinnen und Autoren . . . . .	308
	Anhang . . . . .	309